



Bei der ZEPP ist zum 01.10.2018 die Stelle als

Landwirtschaftlich techn. Assistentin/Assistent oder Technikerin/Techniker für Landbau

mit 50 % einer Vollzeitstelle **befristet bis 31.12.2020** zu besetzen.

In diesem Projekt werden Entscheidungshilfesysteme und Bekämpfungsschwellen auf ihre Praxistauglichkeit überprüft. Die Projektschwerpunkte liegen einerseits bei der Erfassung von Schaderregern in landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Kulturen sowie bei der Bestimmung der Entwicklungsstadien in diesen Kulturen. Es sollen Feld- und Gefäßversuche angelegt werden, um den Einfluss von Standort, Witterung, Sorten, Aussaattermin, Pflanzenschutzmitteleinsatz usw. auf die Entwicklung der Schaderreger, das Wachstum sowie den Ertrag der Kulturpflanzen zu bestimmen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Anlage und Durchführung von Pflanzenschutzversuchen nach fachlichen Vorgaben.
- Durchführung von Erhebungen zum Krankheits- und Schädlingsbefall im Feld und im Labor nach vorgegebenen Parametern
- Erfassung der Daten mit mobilen Endgeräten (Smartphones und Tablet PCs)
- Prüfung und Erfassung der Erhebungsdaten am PC

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Techniker für Landbau (m/w) oder Landwirtschaftstechnischer Assistent (m/w)
- Erfahrung bei der Erfassung von Schaderregern in Freiland
- Fundierte EDV-Kenntnisse, insbesondere Windows, Excel, Word
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Koordinationsfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Körperliche Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Führerschein Kl. B Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) die Entgeltzahlung erfolgt nach der Entgeltgruppe 7.

Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine weitere Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, bevorzugt per Email als PDF-Datei (max. 5 MB), bis zum **24.08.2018** an:

**Zentralstelle der Länder für EDV-gestützte Entscheidungshilfen und Programme im
Pflanzenschutz (ZEPP)
Herrn Dr. Benno Kleinhenz
Rüdesheimer Str. 60-68
55545 Bad Kreuznach**

Email (auch für Anfragen): bewerbungen@zepp.info Betreff: Schaderregererfassung
Bitte informieren Sie sich über die ZEPP auch unter www.zepp.info; www.dlr-rnh.rlp.de